

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

14. Auftrieb und Umsatz auf den badischen Viehmärkten im März 1913

[urn:nbn:de:bsz:31-221025](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221025)

## 14. Auftrieb und Umsatz auf den badischen Viehmärkten im März 1913.

Art der Angaben	Pferde und Fohlen	Rindvieh					Schweine			Schafe und Läm- mer	Ziegen und Zicklein
		Far- ren	Dach- en	Kühe	Kalbinnen und Rinder (Jungvieh)	Kälber	Ältere Tiere	Läu- fer	Ferkel		
<b>Aufgetriebene Tiere.</b>											
März 1913 . . . . .	1 201	378	2 599	3 012	5 171	3 295	13 354	3 908	33 161	352	524
Davon auf den Schlachtmärkten Mannheim und Karlsruhe . . . . .	340	200	356	1 181	2 171	3 076	13 264	—	1 134	352	518
März 1912 . . . . .	1 641	461	3 597	2 993	5 427	3 904	24 045	4 401	32 794	558	499
Davon auf den Schlachtmärkten Mannheim und Karlsruhe . . . . .	412	311	525	1 346	2 332	3 799	23 968	—	1 528	557	499
<b>Verkaufte Tiere.</b>											
März 1913 . . . . .	615	250	1 383	2 190	3 776	3 260	12 402	3 241	30 072	352	524
Davon auf den Schlachtmärkten Mannheim und Karlsruhe . . . . .	340	190	299	1 137	2 150	3 076	12 327	—	1 134	352	518
März 1912 . . . . .	840	362	2 227	2 262	4 259	3 850	23 509	3 324	27 672	558	499
Davon auf den Schlachtmärkten Mannheim und Karlsruhe . . . . .	412	294	446	1 310	2 305	3 799	23 455	—	1 528	557	499

## 15. Die Einnahmen der badischen Staatseisenbahnen im Februar 1913.

	Aus dem Personen- verkehr <i>M</i>	Aus dem Güter- verkehr <i>M</i>	Aus sonstigen Quellen <i>M</i>	Summe <i>M</i>	Januar bis mit Februar <i>M</i>
Nach geschätzter Fest- stellung 1913 . . . . .	1 956 000	5 700 000	990 000	8 646 000	17 593 000
auf 1 km Betriebslänge	1 164	3 195	—	4 913	10 000
Nach geschätzter Fest- stellung 1912 . . . . .	1 851 000	5 339 000	900 000	8 090 000	16 179 000
auf 1 km Betriebslänge	1 103	3 007	—	4 616	9 236
Nach endgültiger Fest- stellung 1912 . . . . .	1 850 126	5 431 520	990 000	8 271 646	16 469 902
Im Jahr 1913: gegen die geschätzte Ein- nahme des Jahres 1912					
mehr . . . . .	105 000	361 000	90 000	556 000	1 414 000
auf 1 km Betriebslänge	+ 61	+ 188	—	+ 297	+ 764
gegen die endgültige Ein- nahme des Jahres 1912					
mehr . . . . .	105 874	268 480	—	374 354	1 123 098

Bei der Vergleichung der Einnahmen des Februar 1913 mit jenen des Februar 1912 ist zunächst zu berücksichtigen, daß das Jahr 1912 ein Schaltjahr war, daß also der Februar 29 Tage hatte. Bei sonst gleichen Verhältnissen müßten somit die Einnahmen des Februar 1913 hinter jenen des Februar 1912 um den auf einen Tag entfallenden Betrag, d. i. um rund 3½ vom Hundert zurückbleiben.

Die Witterung war im Februar 1913 im allgemeinen schön und mild, gegen Monatschluß kälter, trocken und meist sonnig; sie begünstigte den Reise- und Ausflugsverkehr. Der Reiseverkehr war entsprechend der Jahreszeit noch ruhig, aber stärker als im gleichen Monat des Vorjahres;